



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Datum: 19. Juni 2024

Seite 1 von 16

Ausschließlich per E-Mail

Artemed SE  
Bahnhofstr. 7  
82327 Tutzing  
Krankenhaus: Krankenhaus Düren  
Eifelklinik St. Brigida Simmerath

Aktenzeichen 93.19.04.04-  
000008 2024-0007528  
bei Antwort bitte angeben

Telefon 0211 855-  
Telefax 0211 855-  
Kh-Planung@mags.nrw.de

Stadt Jülich  
Große Rurstraße 17  
52428 Jülich  
Krankenhaus: Krankenhaus Jülich

Josefs- Gesellschaft gAG  
Custodisstr. 19-21  
50679 Köln  
Krankenhaus: St. Augustinus Krankenhaus  
St. Marien-Hospital

Hermann-Josef-Stiftung  
Tenholter Str. 43  
41812 Erkelenz  
Krankenhaus: Hermann-Josef-Krankenhaus

St.-Elisabeth Krankenhaus gGmbH  
Martin-Heyden-Straße 32  
52511 Geilenkirchen  
Krankenhaus: St.-Elisabeth Krankenhaus

Dienstgebäude und Lieferan-  
schrift:  
Fürstenwall 25,  
40219 Düsseldorf  
Telefon 0211 855-5  
Telefax 0211 855-3683  
poststelle@mags.nrw.de  
www.mags.nrw

Städtisches Krankenhaus Heinsberg gGmbH  
Auf dem Brand 1  
52525 Heinsberg  
Krankenhaus: Städtisches Krankenhaus Heinsberg

Bethlehem Gesundheitszentrum  
Stolberg gGmbH  
Steinfeldstr. 5  
52222 Stolberg  
Krankenhaus: Bethlehem Gesundheitszentrum  
Stolberg

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linie 709  
Haltestelle: Stadttor  
Rheinbahn Linien 708, 732  
Haltestelle: Polizeipräsidium

St.-Antonius-Hospital gGmbH  
Dechant-Decker-Str. 8  
52249 Eschweiler

Krankenhaus: St.-Antonius-Hospital

Seite 2 von 16

Universitätsklinikum Aachen  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
52074 Aachen  
Krankenhaus: Universitätsklinikum RWTH Aachen  
Franziskushospital Aachen

Evangelischer Krankenhausverein zu Aachen  
Boxgraben 99  
52064 Aachen  
Krankenhaus: Luisenhospital Aachen

Marienhospital Aachen GmbH  
Zeise 4  
52066 Aachen  
Krankenhaus: Marienhospital Aachen

Rhein-Maas-Klinikum GmbH  
Mauerfeldchen 25  
52146 Würselen  
Krankenhaus: Rhein-Maas-Klinikum

Landrat des Kreises Düren  
Wolfgang Spelthahn  
Untere Gesundheitsbehörde  
Bismarkstr. 16  
52351 Düren

Landrat des Kreises Heinsberg  
Stephan Pusch  
Kreisverwaltung Heinsberg  
Valkenburger Straße 45  
52525 Heinsberg

Städteregionsrat  
Dr. Tim Grüttemeier  
Zollernstr. 10  
52070 Aachen

Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen  
Sibylle Keupen  
Rathaus  
Markt 38  
52062 Aachen

Beteiligte gemäß § 15 KHGG NRW

**nachrichtlich:**

Bezirksregierung Köln

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Düsseldorf

**Krankenhausplanung gemäß § 14 Krankenhausgestaltungsgesetz  
des Landes Nordrhein-Westfalen (KHGG NRW)**

Umsetzung des Krankenhausplans Nordrhein-Westfalen 2022

Anhörung für die Leistungsgruppen auf der Planungsebene Versorgungs-  
gebiet für das Versorgungsgebiet 7:

- 03.1 – Komplexe Gastroenterologie
- 05.1 – Komplexe Pneumologie
- 08.1 – EPU/Ablation
- 08.2 – Interventionelle Kardiologie
- 08.3/13.4 – Kardiale Devices
- 12.1 – Bauchortenaneurysma
- 12.2 – Carotis operativ/interventionell
- 12.3 – Komplexe periphere arterielle Gefäße
- 14.1 – Endoprothetik Hüfte
- 14.2 – Endoprothetik Knie
- 14.5/25.2 – Wirbelsäuleneingriffe
- 20.1 – Urologie
- 21.1 – Allgemeine Frauenheilkunde
- 21.3 – Senologie

21.4 – Geburten  
22.1 – Perinataler Schwerpunkt  
23.1 – Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin  
24.1 – HNO  
26.1 – Allgemeine Neurologie  
26.2 – Stroke Unit  
29.1 – Palliativmedizin  
Besonderes Angebot „Strahlentherapie“

Sehr geehrte Damen und Herren,

im April 2022 wurde der Krankenhausplan Nordrhein-Westfalen 2022 mit neuen Rahmenvorgaben und der Systematik von Leistungsbereichen und -gruppen veröffentlicht. Zur Umsetzung des Krankenhausplans wurden am 17. Oktober 2022 erstmals alle Krankenhaus- und Kostenträger zur Aufnahme von Verhandlungen über regionale Planungskonzepte für alle Regionen und sämtliche Leistungsbereiche und -gruppen aufgefordert. Am 18. Mai 2023 ging die Verfahrensleitung auf die Bezirksregierungen über.

Dieses Schreiben umfasst die Anhörung zu den Leistungsgruppen 03.1 – Komplexe Gastroenterologie, 05.1 – Komplexe Pneumologie, 08.1 – EPU/Ablation, 08.2 – Interventionelle Kardiologie, 08.3/13.4 – Kardiale Devices, 12.1 – Bauchaortenaneurysma, 12.2 – Carotis operativ/interventionell, 12.3 – Komplexe periphere arterielle Gefäße, 14.1 – Endoprothetik Hüfte, 14.2 – Endoprothetik Knie, 14.5/25.2 – Wirbelsäuleneingriffe, 20.1 – Urologie, 21.1 – Allgemeine Frauenheilkunde, 21.3 – Senologie, 21.4 – Geburten, 22.1 – Perinataler Schwerpunkt, 23.1 – Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin, 24.1 – HNO, 26.1 – Allgemeine Neurologie, 26.2 – Stroke Unit, 29.1 – Palliativmedizin sowie zur Ausweisung des Besonderen An-

gebots „Strahlentherapie“ auf der Planungsebene des Versorgungsgebietes im Versorgungsgebiet 7. Zu den weiteren Leistungsgruppen erfolgen gesonderte Anhörungsschreiben.

Die Anträge der Krankenhäuser für die jeweiligen Leistungsgruppen sowie die beabsichtigte Zuweisung der Versorgungsaufträge sind der als Anlage beigefügten Tabelle zu entnehmen.

Die Zuweisung des Versorgungsauftrags nach Leistungsgruppen erfolgt in Fallzahlen. Für Leistungsgruppen ohne gesonderte Bedarfsberechnung erfolgt eine binäre Zuweisung (1=ja oder 0=nein).

Maßstab für die Zuteilung des Versorgungsauftrags sind die Vorgaben des Krankenhausplans Nordrhein-Westfalen 2022.

Grundlage für die Frage der Geeignetheit für einen Versorgungsauftrag ist grundsätzlich das Vorliegen der Mindestkriterien. Hierzu sind Prüfungen der Bezirksregierung Köln zu den einzelnen Leistungsgruppen auf der jeweiligen Planungsebene erfolgt, die auf den jeweils eingereichten Nachweisen basieren. Zu den Mindestkriterien zählen die Erbringung verwandter Leistungsgruppen, die Vorhaltung von Geräten, fachärztliche Vorgaben sowie sonstige Struktur- und Prozesskriterien.

Wenn die Zahl der auf Basis der Mindestanforderungen geeigneten Krankenhausstandorte die Zahl der zur Versorgung erforderlichen Standorte übersteigt, wird eine Auswahlentscheidung getroffen.

Bei dieser Auswahlentscheidung sind alle Aspekte zu berücksichtigen und zu gewichten, die für die Entscheidung der Frage relevant sind, welcher der in Betracht kommenden Krankenhausstandorte den Zielen der Krankenhausplanung des Landes am besten gerecht wird. Berücksichtigt

werden hierbei die in dem Krankenhausplan Nordrhein-Westfalen 2022 genannten – nicht abschließenden – Auswahlkriterien. Ebenfalls können darüber hinaus etwa örtliche Besonderheiten wie beispielsweise ein besonders hoher Altersdurchschnitt der Bevölkerung miteinbezogen werden.

Ausführungen zu den einzelnen Leistungsgruppen:

### **03.1 – Komplexe Gastroenterologie**

Für diese Leistungsgruppe erfolgt keine gesonderte Bedarfsberechnung. Alle antragsstellenden Krankenhäuser, die die Mindestkriterien erfüllen, erhalten eine Zuweisung.

### **05.1 – Komplexe Pneumologie**

Für diese Leistungsgruppe erfolgt keine gesonderte Bedarfsberechnung. Alle antragsstellenden Krankenhäuser, die die Mindestkriterien erfüllen, erhalten eine Zuweisung.

### **08.1 – EPU/Ablation**

Bezüglich der Leistungsgruppe 8.1 EPU/Ablation liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass nur der Teil des prognostizierten Bedarfs zur Sicherstellung der Versorgung berücksichtigt werden kann. Das Marienhospital Aachen wurde mit Blick auf die Leistungszahlen und den leistungsstärkeren Standort Universitätsklinikum Aachen nicht berücksichtigt; in der Stadt Aachen wird ein Standort für auskömmlich erachtet. Das Krankenhaus Düren wurde mit Blick auf leistungsstärkere Standorte in der Region nicht berücksichtigt. Der prognostizierte Bedarf wurde unter den weiteren Krankenhäusern anteilmäßig verteilt.

## **08.2 – Interventionelle Kardiologie**

Bezüglich der Leistungsgruppe 8.2 Interventionelle Kardiologie liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass nur der Teil des prognostizierten Bedarfs zur Sicherstellung der Versorgung berücksichtigt werden kann. Das St. Elisabeth Krankenhaus Geilenkirchen erfüllt die Mindestvoraussetzungen der Leistungsgruppe nicht. Der prognostizierte Bedarf wurde unter allen Krankenhäusern, die die Mindestvoraussetzungen erfüllen anteilmäßig verteilt.

## **08.3/13.4 – Kardiale Devices**

Bezüglich der Leistungsgruppe 8.3/13.4 Kardiale Devices liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass nur der Teil des prognostizierten Bedarfs zur Sicherstellung der Versorgung berücksichtigt werden kann. Das Marienhospital Aachen wurde zugunsten leistungsstärkerer Standorte nicht berücksichtigt. Der prognostizierte Bedarf wurde unter den anderen Krankenhäusern anteilmäßig verteilt.

## **12.1 – Bauchortenaneurysma**

Bezüglich der Leistungsgruppe 12.1 Bauchortenaneurysma liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass nur der Teil des prognostizierten Bedarfs zur Sicherstellung der Versorgung berücksichtigt werden kann. Mit Blick auf die Komplexität der Behandlung elektiver Bauchortenaneurysmen und die Bedeutung einer routinierten Behandlung sollen ferner keine Versorgungsaufträge verteilt werden, die deutlich unterhalb von einem Behandlungsfall pro Kalenderwoche liegen. Der prognostizierte Bedarf wird unter Berücksichtigung dessen auf die Standorte Universitätsklinikum Aachen, Luisenhospital Aachen und St.-Antonius-Hospital Eschweiler verteilt. Die Fallzahlzuweisungen bewegen sich innerhalb der Schwankungsbreite.

Soweit sich Standorte im Rahmen der Anhörung zur Erbringung höherer Fallzahlen als initial beantragt in der Lage sehen, kann dies im Rahmen der Stellungnahme mitgeteilt werden.

### **12.2 – Carotis operativ/interventionell**

Bezüglich der Leistungsgruppe 12.2 Carotis operativ/interventionell liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor. Das Marienhospital Aachen erfüllt die Mindestvoraussetzungen der Leistungsgruppe nicht und wird daher nicht berücksichtigt. Das Krankenhaus Düren und das Städtische Krankenhaus Heinsberg werden mit Blick auf das niedrige Fallgeschehen nicht berücksichtigt. Bei der Höhe der zugewiesenen Fallzahlen wurde das insgesamt deutlich unterhalb der Bedarfsprognose liegende Fallgeschehen im Versorgungsgebiet berücksichtigt, sodass es zu einer minimalen Unterdeckung des Bedarfes kommt (2 Fälle), die gleichwohl die Sicherstellung der Versorgung gewährleistet.

### **12.3 – Komplexe periphere arterielle Gefäße**

Bezüglich der Leistungsgruppe 12.3 Komplexe periphere arterielle Gefäße liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor. Die tatsächlich erbrachten Fallzahlen der Jahre 2019-2022 bewegen sich unterhalb der Bedarfsprognose, so dass die Planung entsprechend der Fallzahlen erfolgte. Das Marienhospital Aachen wurde im Rahmen einer Auswahlentscheidung zugunsten des fallzahlstärkeren Standortes Luisenhospital Aachen in unmittelbarer räumlicher Nähe nicht berücksichtigt. Das Krankenhaus Düren wurde mit Blick auf fallzahlstärkere Versorger nicht berücksichtigt. Der prognostizierte Bedarf wurde so weit wie möglich unter den anderen Krankenhäusern anteilmäßig verteilt. Der prognostizierte Bedarf kann von diesen Standorten im Rahmen der Schwankungsbreite erbracht werden, sodass die Versorgung sichergestellt ist. Soweit sich Standorte im



Rahmen der Anhörung zur Erbringung höherer Fallzahlen als initial beantragt in der Lage sehen, kann dies im Rahmen der Stellungnahme mitgeteilt werden.

#### **14.1 – Endoprothetik Hüfte**

Bezüglich der Leistungsgruppe 14.1 Endoprothetik Hüfte liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass nur der Teil des prognostizierten Bedarfs zur Sicherstellung der Versorgung berücksichtigt werden kann. Für eine bedarfsgerechte Versorgung unter Berücksichtigung einer angemessenen Erreichbarkeit für die Bevölkerung sind nicht alle Antragssteller der Leistungsgruppe notwendig. Im Sinne einer qualitativ hochwertigen Versorgung ist eine Auswahlentscheidung anhand der Auswahlkriterien, erbrachten Fallzahlen aus den Vorjahren sowie beantragten Fallzahlen getroffen worden. Bei dieser Leistungsgruppe handelt es sich weitestgehend um planbare Eingriffe. Hinsichtlich der Höhe der beplanten Fallzahlen wurde beachtet, dass die Leistungen, um die erforderliche Erfahrung und Routine zu gewährleisten, durchschnittlich deutlich mehr als einmal die Woche erbracht werden. Bei der Ausübung des Auswahlermessens wurde hierbei eine größtmögliche Leistungskonzentration angestrebt.

Hinsichtlich der Standorte Universitätsklinikum Aachen Franziskus und Universitätsklinikum Aachen erfolgt eine Konzentration der beantragten Fallzahlen am Standort Franziskus, wobei eine Leistungserbringung grundsätzlich an beiden Standorten möglich ist. Das Krankenhaus Jülich hat mit den Kostenträgern eine höhere als die ursprünglich beantragte Fallzahl konsentiert, so dass insoweit eine Antragsänderung vorliegt.

#### **14.2 – Endoprothetik Knie**

Bezüglich der Leistungsgruppe 14.2 Endoprothetik Knie liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass nur der Teil des prognostizierten Bedarfs zur

Sicherstellung der Versorgung berücksichtigt werden kann. Für eine bedarfsgerechte Versorgung unter Berücksichtigung einer angemessenen Erreichbarkeit für die Bevölkerung sind nicht alle Antragssteller der Leistungsgruppe notwendig. Im Sinne einer qualitativ hochwertigen Versorgung ist eine Auswahlentscheidung anhand der Auswahlkriterien, erbrachten Fallzahlen aus den Vorjahren sowie beantragten Fallzahlen getroffen worden. Bei dieser Leistungsgruppe handelt es sich weitestgehend um planbare Eingriffe. Bei der Höhe der Zuweisung der Fallzahlen ist die Mindestmengenregelung des Gemeinsamen Bundesausschusses für Kniegelenk-Totalendoprothesen in Höhe von 50 Fällen berücksichtigt worden, wobei diesbezüglich anzumerken ist, dass die Vorgabe des Gemeinsamen Bundesausschusses die unterste Grenze einer Fallzahl ist, die zu erbringen ist, so dass bei der Planung regelmäßig auf einen höheren Wert abgestellt wurde. Bei der Ausübung des Auswahlermessens wurde hierbei eine größtmögliche Leistungskonzentration angestrebt.

#### **14.5/25.2 – Wirbelsäuleneingriffe**

Bezüglich der Leistungsgruppe 14.5/25.2 Wirbelsäuleneingriffe liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass nur der Teil des prognostizierten Bedarfs zur Sicherstellung der Versorgung berücksichtigt werden kann.

Bei der Versorgung von Wirbelsäuleneingriffen steht neben den Mindestkriterien und den im Krankenhausplan aufgeführten Auswahlkriterien sowie der Expertise des Operateurs die positive Interaktion zwischen Quantität und der dadurch bedingten höheren Versorgungsqualität im Vordergrund. Daher erfolgte eine deutliche Konzentrierung innerhalb der Leistungsgruppe. Im Sinne einer qualitativ hochwertigen Versorgung ist eine Auswahlentscheidung anhand der Auswahlkriterien, erbrachten Fallzahlen aus den Vorjahren sowie beantragten Fallzahlen getroffen worden. Bei dieser Leistungsgruppe handelt es sich weitestgehend um planbare Eingriffe.

## **20.1 – Urologie**

Bezüglich der Leistungsgruppe 20.1 Urologie liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass zur Sicherstellung der Versorgung nur der Teil des prognostizierten Bedarfes berücksichtigt werden kann.

Hinsichtlich der Standorte Universitätsklinikum Aachen Franziskus und Universitätsklinikum Aachen erfolgt eine Konzentration der beantragten Fallzahlen am Standort Universitätsklinikum Aachen, wobei eine Leistungserbringung grundsätzlich an beiden Standorten möglich ist.

Das Marienhospital Aachen erhält keinen Versorgungsauftrag. Dies hat der Standort auch bereits mit den Kostenträgern konsentiert.

Der prognostizierte Bedarf wurde unter den verbleibenden Krankenhäusern anteilmäßig verteilt.

## **21.1 – Allgemeine Frauenheilkunde**

Bezüglich der Leistungsgruppe 21.1 Allgemeine Frauenheilkunde liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass zur Sicherstellung der Versorgung nur der Teil des prognostizierten Bedarfes berücksichtigt werden kann.

Der prognostizierte Bedarf wurde unter den antragsstellenden Krankenhäusern anteilmäßig verteilt.

## **21.3 – Senologie**

Bezüglich der Leistungsgruppe 21.3 Senologie liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass zur Sicherstellung der Versorgung nur der Teil des prognostizierten Bedarfes berücksichtigt werden kann. Die Behandlung von Brustkrebpatientinnen ist an die Zuweisung der Leistungsgruppe 21.3 im Feststellungsbescheid des Krankenhauses gebunden. Mit Blick auf das oftmals junge Erkrankungsalter, soll die Behandlung künftig aus-

schließlich an zertifizierten Brustzentren erfolgen (landeseigene Zertifizierung über die Ärztekammer Westfalen-Lippe). Darüber hinaus wird die regelmäßige Erfüllung der G-BA-Mindestmenge (100 Fälle / Jahr) berücksichtigt. Neu beantragende Versorger mit abgeschlossenem Voraudit werden in Rahmen der Auswahlentscheidung mit berücksichtigt, sofern diese im Vergleich zu den bereits zertifizierte Versorgern mit stabilem Fallgeschehen eine gleich gute oder bessere Versorgung bieten können. Dabei darf die Auswahlentscheidung nicht dazu führen, dass sich die Anzahl der Anbieter so erhöht, dass das Erreichen der G-BA-Mindestmenge in Frage steht.

#### **21.4 – Geburten**

Bezüglich der Leistungsgruppe 21.4 Geburten liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass zur Sicherstellung der Versorgung nur der Teil des prognostizierten Bedarfes berücksichtigt werden kann. Der prognostizierte Bedarf wurde unter allen antragsstellenden Krankenhäusern anteilmäßig verteilt.

#### **22.1 – Perinataler Schwerpunkt**

Bezüglich der Leistungsgruppe 22.1 Perinataler Schwerpunkt liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass zur Sicherstellung der Versorgung nur der Teil des prognostizierten Bedarfes berücksichtigt werden kann. Der prognostizierte Bedarf wurde unter den antragstellenden Krankenhäusern anteilmäßig verteilt.

#### **23.1 – Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin**

Bezüglich der Leistungsgruppe 23.1 Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass zur Sicherstellung der

Versorgung nur der Teil des prognostizierten Bedarfes berücksichtigt werden kann. Der prognostizierte Bedarf wurde unter allen antragsstellenden Krankenhäusern anteilmäßig verteilt.

#### **24.1 – HNO**

Bezüglich der Leistungsgruppe 24.1 HNO liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass zur Sicherstellung der Versorgung nur der Teil des prognostizierten Bedarfes berücksichtigt werden kann.

Das Rhein-Maas-Klinikum wurde aufgrund der Nicht-Erfüllung der Mindestvoraussetzungen nicht berücksichtigt. Das St. Elisabeth Krankenhaus Geilenkirchen wurde mit Blick auf das stark rückläufige und niedrige Fallgeschehen im Rahmen einer Auswahlentscheidung nicht berücksichtigt. Das Städtische Krankenhaus Heinsberg soll eine Zuweisung über die beantragten Fallzahlen hinaus erhalten, da das Haus seine tatsächlichen Fallzahlen kontinuierlich gesteigert hat.

Der prognostizierte Bedarf wurde unter den anderen antragsstellenden Krankenhäusern anteilmäßig verteilt.

#### **26.1 – Allgemeine Neurologie**

Bezüglich der Leistungsgruppe 26.1 Allgemeine Neurologie liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass zur Sicherstellung der Versorgung nur der Teil des prognostizierten Bedarfes berücksichtigt werden kann. Der prognostizierte Bedarf wurde unter allen antragsstellenden Krankenhäusern anteilmäßig verteilt.

Der Standort St. Augustinus Krankenhaus erfüllt derzeit nicht die Mindestvoraussetzungen der Leistungsgruppe. Dem Standort wird aufgegeben, die Sicherstellung der Mindestvoraussetzung „LB Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie in Kooperation“ durch eine Kooperationsvereinbarung nachzuweisen.

## **26.2 – Stroke Unit**

Bezüglich der Leistungsgruppe 26.2 Stroke Unit liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass zur Sicherstellung der Versorgung nur der Teil des prognostizierten Bedarfes berücksichtigt werden kann. Der prognostizierte Bedarf wurde unter allen antragsstellenden Krankenhäusern anteilmäßig verteilt.

Der Standort St. Augustinus Krankenhaus erfüllt die Mindestvoraussetzungen der Leistungsgruppe soweit und sofern die für die Zuweisung der LG 26.1 – Allgemeine Neurologie noch erforderlichen Nachweise beigebracht werden.

## **29.1 – Palliativmedizin**

Für die Leistungsgruppe 29.1 Palliativmedizin ist eine Zuweisung über den prognostizierten Bedarf hinaus möglich, da die Bedarfsprognose aus methodischen Gründen den Bedarf unterschätzt und die Palliativmedizin zu den Bereichen gehört, in denen derzeit noch teilweise eine Unterversorgung besteht. Daher erfolgt die Zuweisung unter Berücksichtigung der Antragshöhe, der bisher erbrachten Fallzahlen, der laut bestehendem Feststellungsbescheid aufgestellten Betten sowie der durchschnittlichen Verweildauer.

Das Krankenhaus Düren erhält eine über die beantragten Fallzahlen hinausgehende Zuweisung, da gemäß bestehendem Feststellungsbescheid insgesamt 8 Planbetten in der Palliativmedizin aufgestellt sind, die bei einer durchschnittlichen Verweildauer von 14,7 Tagen eine Behandlung von rund 200 Fällen ermöglichen.

## **Besonderes Angebot „Strahlentherapie“**

Für die in der Anlage genannten Krankenhäuser kann das Besondere Angebot „Strahlentherapie“ im Feststellungsbescheid ausgewiesen werden.

Für diese Krankenhäuser ist die Strahlentherapie bereits aktuell im Feststellungsbescheid ausgewiesen bzw. wurde für die Jahre 2022 und/oder 2023 eine Budgetvereinbarung geschlossen. Diese Krankenhäuser und die Kostenträger werden gebeten, Stellung zu einer Ausweisung des Besonderen Angebots „Strahlentherapie“ als Teil des Versorgungsauftrags im Feststellungsbescheid zu nehmen. Zusätzlich werden die Krankenhäuser gebeten, Angaben zum Vorliegen der Voraussetzungen zu machen. Laut der Handreichung für das Verfahren zu den regionalen Planungskonzepten wird das Besondere Angebot „Strahlentherapie“ durch mindestens zwei Ärzte mit der entsprechenden Facharztqualifikation gewährleistet und es muss die weitere personelle, apparative und strukturelle Ausstattung so ausgerichtet sein, dass ein verlässliches, ganzjähriges Angebot gewährleistet ist.

Ich beabsichtige, im Erlasswege die Bezirksregierung Köln zu bitten, die Zuweisung des Versorgungsauftrags gemäß der beigefügten Tabelle vorzunehmen. Die übrigen Angaben in den Tabellen entsprechen den von den Krankenhäusern im Krankenhausportal angegebenen Stammdaten und Anträgen.

Die endgültige Zuweisung kann grundsätzlich nur erfolgen, soweit bis zum Zeitpunkt der Feststellung Ihres Versorgungsauftrags sämtliche erforderliche Nachweise für die jeweilig zugewiesenen Leistungsgruppen vorliegen, es sei denn, ein anderer Zeitpunkt zur Vorlage ist mittels Bedingung im Feststellungsbescheid geregelt.

Mit diesem Schreiben werden Sie nach § 14 Abs. 3 S. 7, Abs. 4 KHGG NRW angehört. Ihnen wird Gelegenheit gegeben, bis einschließlich zum **11. August 2024** Stellung zu nehmen. Aufgrund der Schulferien in Nordrhein-Westfalen wird die vorgesehene sechswöchige Stellungnahmefrist bereits im Vorfeld auf acht Wochen verlängert.

Bitte übermitteln Sie Ihre Stellungnahme, sofern Sie über einen Zugang zur Planungsplattform verfügen, mittels Upload im Krankenhausportal über die Ihnen bekannten Zugangsdaten (Krankenhäuser, MKW) oder, falls Sie über einen solchen Zugang nicht verfügen, per E-Mail an [kh-planung@mags.nrw.de](mailto:kh-planung@mags.nrw.de) (Gemeinden, Beteiligte nach § 15 KHGG NRW). Eine zusätzliche postalische Übersendung ist nicht erforderlich. Darüber hinaus bitte ich die Vertreter der Kreise, die jeweiligen kreisangehörigen Gemeinden zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Birgit Szymczak



### 3.1 Komplexe Gastroenterologie - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	0	1
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	0	1
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	0	1
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	0	1
260530637	Bethlehem-Krankenhaus	771699000	Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg	0	1
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	0	1
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	0	1
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	0	1
260530988	St. Elisabeth-Krankenhaus	771072000	St. Elisabeth Krankenhaus Geilenkirchen	0	1
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	0	1
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	0	1
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	0	1

## 5.1 Komplexe Pneumologie - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	0	1
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	0	1
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	0	1
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	0	0
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	0	1
260530988	St. Elisabeth-Krankenhaus	771072000	St. Elisabeth Krankenhaus Geilenkirchen	0	1
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	0	0
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	0	1
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	0	0

## 8.1 EPU/Ablation - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK KJü Psychiatrie und -psychotherapie)	750	550
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	300	0
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	300	145
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	20	0
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	200	165
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	450	104

## 8.2 Interventionelle Kardiologie - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK KJü Psychiatrie und -psychotherapie)	1.900	1.800
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	800	700
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	2.034	2.034
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	1.440	1.440
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	1.800	1.800
260530988	St. Elisabeth-Krankenhaus	771072000	St. Elisabeth Krankenhaus Geilenkirchen	112	0
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	2.015	1.614

### 8.3 / 13.4 Kardiale Devices - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK KJü Psychiatrie und -psychotherapie)	268	225
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	50	0
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	100	100
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	70	70
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	100	100
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	57	56

## 12.1 Bauchortenaneurysma - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	38	45
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	45	0
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	60	72
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	70	83
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	10	0
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	10	0
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	28	0

## 12.2 Carotis operativ/interventionell - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	157	157
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	60	0
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	200	200
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	50	50
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	5	0
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	10	0
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	88	88

### 12.3 Komplexe periphere arterielle GefäÙe - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	112	112
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	180	0
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	350	350
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	160	160
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	40	0
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	110	110
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	95	95



## 14.1 Endoprothetik Hüfte - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771173000	Franziskus	251	291
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	40	0
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	350	215
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	120	0
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	130	130
260530626	Eifelklinik St. Brigida	772720000	Eifelklinik St. Brigida	950	600
260530637	Bethlehem-Krankenhaus	771699000	Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg	130	130
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	120	0
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	50	0
260530682	St. Augustinus-Krankenhaus	771115000	St. Augustinus Krankenhaus	200	200
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	70	0
260530988	St. Elisabeth-Krankenhaus	771072000	St. Elisabeth Krankenhaus Geilenkirchen	500	476
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	100	0
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	185	129
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	88	106

## 14.2 Endoprothetik Knie - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771173000	Franziskus	430	400
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	200	200
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	110	0
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	125	125
260530626	Eifelklinik St. Brigida	772720000	Eifelklinik St. Brigida	760	617
260530637	Bethlehem-Krankenhaus	771699000	Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg	130	120
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	80	0
260530682	St. Augustinus-Krankenhaus	771115000	St. Augustinus Krankenhaus	200	200
260530988	St. Elisabeth-Krankenhaus	771072000	St. Elisabeth Krankenhaus Geilenkirchen	700	570
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	80	0
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	100	0
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	140	0

**14.5 / 25.2 Wirbelsäuleneingriffe - Planungsebene: Versorgungsgebiet**

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771173000	Franziskus	323	300
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	620	550
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	550	450
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	350	350
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	200	0
260530626	Eifelklinik St. Brigida	772720000	Eifelklinik St. Brigida	500	420
260530637	Bethlehem-Krankenhaus	771699000	Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg	340	300
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	190	200
260530682	St. Augustinus-Krankenhaus	771115000	St. Augustinus Krankenhaus	200	200
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	100	0
260530988	St. Elisabeth-Krankenhaus	771072000	St. Elisabeth Krankenhaus Geilenkirchen	338	338
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	9	0
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	509	509
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	600	0

## 20.1 Urologie - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771173000	Franziskus	934	0
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	2.130	2.584
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	600	0
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	2.500	2.350
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	2.500	2.300
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	2.900	2.700
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	1.760	1.600

## 21.1 Allgemeine Frauenheilkunde - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	1.910	1.468
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	1.400	1.181
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	1.200	965
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	1.000	943
260530626	Eifelklinik St. Brigida	772720000	Eifelklinik St. Brigida	430	423
260530637	Bethlehem-Krankenhaus	771699000	Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg	550	493
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	880	883
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	1.900	1.306
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	950	989
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	750	618

### 21.3 Senologie - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	150	148
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	250	247
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	220	219
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	250	249
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	100	0
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	300	0
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	175	170

## 21.4 Geburten - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	1.754	1.339
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	700	650
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	1.550	1.025
260530626	Eifelklinik St. Brigida	772720000	Eifelklinik St. Brigida	350	350
260530637	Bethlehem-Krankenhaus	771699000	Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg	2.500	2.250
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	760	760
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	2.700	1.935
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	1.000	1.000
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	750	650

## 22.1 Perinataler Schwerpunkt - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	52	45
260530637	Bethlehem-Krankenhaus	771699000	Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg	60	40
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	60	40



### 23.1 Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK KJ Ju Psychiatrie und -psychotherapie)	6.346	5.200
260530637	Bethlehem-Krankenhaus	771699000	Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg	3.500	3.246
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	4.000	4.000

## 24.1 HNO - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	1.981	1.800
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	650	650
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	900	874
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	900	753
260530988	St. Elisabeth-Krankenhaus	771072000	St. Elisabeth Krankenhaus Geilenkirchen	111	0
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	63	200
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	149	0

## 26.1 Allgemeine Neurologie - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK KJü Psychiatrie und -psychotherapie)	4.310	3.492
260530682	St. Augustinus-Krankenhaus	771115000	St. Augustinus Krankenhaus	3.000	2.673
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	1.950	1.800
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	1.721	1.600

## 26.2 Stroke Unit - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK KJü Psychiatrie und -psychotherapie)	970	840
260530682	St. Augustinus-Krankenhaus	771115000	St. Augustinus Krankenhaus	1.000	692
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	750	692
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	1.054	919

## 29.1 Palliativmedizin - Planungsebene: Versorgungsgebiet

Versorgungsgebiet: 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530012	Universitätsklinikum Aachen AöR	771450000	Universitätsklinikum Aachen (incl. TK Allgemeinpsychiatrie & TK Kiju Psychiatrie und -psychotherapie)	250	250
260530023	Marienhospital Aachen	771888000	Marienhospital Aachen	100	0
260530056	Luisenhospital Aachen	772078000	Luisenhospital	200	200
260530604	St.-Antonius-Hospital	772187000	St.-Antonius-Hospital	220	0
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	20	100
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	50	0
260530682	St. Augustinus-Krankenhaus	771115000	St. Augustinus Krankenhaus	250	250
260530966	Hermann-Josef-Krankenhaus	771574000	Hermann-Josef-Krankenhaus	160	160
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städtisches Krankenhaus Heinsberg	70	0
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas Klinikum	338	330
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	20	0

## Besonderes Angebot "Strahlentherapie"

### Versorgungsgebiet 7

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Abteilung Strahlentherapie/ Vereinbarung Übergangs- bestimmung
260530012	Universitätsklinikum Aachen AÖR	771450000	Universitätsklinikum Aachen	ja
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	ja
260530604	St. Antonius-Hospital	772187000	St. Antonius-Hospital Eschweiler	ja
260530637	Bethlehem-Krankenhaus	771699000	Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg	ja
260531661	Rhein-Maas-Klinikum	772113000	Rhein-Maas-Klinikum Würselen	ja
260530671	St. Marien-Hospital gmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital Düren	ja
260530682	St. Augustinus-Krankenhaus	771115000	St. Augustinus-Krankenhaus Düren	ja
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	ja
260530999	Städt. Krankenhaus Heinsberg	772072000	Städt. Krankenhaus Heinsberg	ja